

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 7. November 2020 23:49

[Zitat von Tom123](#)

Die Frage ist ja, wie man sonst ohne Abstand die Tröpfcheninfektionen in den Griff bekommen möchte.

Naja mit Masken. Gegen Tröpfchen helfen sie ja allemal. Masken im Unterricht sind für uns alle längst kein Problem mehr. Vielen geht es schon so, dass man gar vergisst, das Ding wieder abziehen. Oder man ist schier zu faul dazu. Dann sitzt man auf dem Klo und denkt sich ... meine Güte, ich hab ne Maske auf während ich hier sitze. Die Jugendlichen schieben sich sogar das Brötli unter die Maske oder trinken mit dem Strohhalm. Wir haben letztens in der Fachschaft versucht M&Ms aus der Maske zu essen wie so ein Pferd mit einem Hafersack um den Kopf. Also man kann es auch lustig haben mit dem Ding. Manchmal sinnieren wir auch darüber, wie es wohl sein wird, wenn es irgendwann heisst, wir können die wieder abziehen. Es ist schon alles sehr bekloppt.

[Zitat von gingergirl](#)

Irgendwo habe ich mal die These gelesen, dass die Wände sogar kontraproduktiv seien, da sie in Räumen einer Lüftung mittels Durchzug entgegenstehen würden.

Ja, das ist jetzt meine Mission diese Hypothese im Experiment zu bestätigen. Dass die Masken wohl doch irgendwie nützlich sind, das haben wir ja schon bestätigt 😊